

# Zeitplan 2015

## REVOLUTION-Camp | Revolutionärer Marxismus

Sommerschulung der Gruppe Arbeitermacht und des Arbeiter\*innenstanpunkt  
Sommercamp der deutschen und österreichischen Sektion von REVOLUTION

---

Montag, 24. August	Beginn Sommer-Camps
Dienstag, 25. August	Beginn der gemeinsamen Sommerschulung
Sonntag, 30. August	Ende der Schulung

---

### Thematisch beschäftigten wir uns mit folgenden Fragen:

#### **Politische Ökonomie des Imperialismus, Kapitalistische Krise und Kampf um die Neuordnung der Welt**

Nicht erst seit dem Rauschmiss Russland aus den G7 ist klar – wir befinden uns in einer Periode des Kampfes um die Neuaufteilung der Welt zwischen den großen, rivalisierenden Mächten. In mehreren Seminaren und Plena diskutieren wir über die kapitalistische Krise und ihre Ursachen; die Zuspitzung der imperialistischen Rivalität und ihre Auswirkung auf politische und soziale Kämpfe; die Krise der EU und das Erstarren des deutschen Imperialismus.

#### **Partei und Programm – von der Klasse an sich zur Klasse für sich**

In den letzten Jahrzehnten hat sich die Arbeiterklasse enorm gewandelt - und damit auch ihre „traditionellen“ gewerkschaftlichen und politischen Organisationen und ihr Bewusstsein. Wer ist eigentlich die Avantgarde der Klasse, in welchem Verhältnis stehen die verschiedenen Schichten zueinander? Wie können wir die fortgeschrittensten ArbeiterInnen erreichen? Was bedeutet das für revolutionäre Arbeit in Betrieb und Gewerkschaft? Wie kann aus den vereinzelt oder Bereichskämpfen eine

Bewegung werden, wie kann eine neue revolutionäre Partei und Internationale geschaffen werden?

#### **Grundlagen des Marxismus und Kritik der bürgerlichen Ideologie**

Jede Umbruchperiode bringt auch ihre „Kritik am Marxismus“ hervor. Wir befassen uns mit den Grundlagen des Materialismus und der Dialektik wie auch mit der Kritik der „neuesten“ KritikerInnen des Marxismus.

#### **Kampf gegen soziale Unterdrückung**

Frauenunterdrückung, Rassismus, Unterdrückung der Jugend sind wie alle anderen Formen sozialer Unterdrückung kein zufälliger Bestandteil des kapitalistischen Systems, sondern eng mit ihm verwoben. Worin liegen ihre besonderen Ursachen, ihre historischen Wurzeln? Wie ist der Kampf gegen gesellschaftliche Unterdrückung mit dem gegen kapitalistische Ausbeutung verbunden? Welche Bewegung, welche Strategie braucht es, um den Kampf voranzubringen?

#### **Internationale Solidarität**

Der Kampf um Befreiung ist international - oder er ist gar nicht. Wir wollen

nicht nur unser Verständnis der globalen Krise und des Widerstands vertiefen, wir hören auch Berichte von GenossInnen aus anderen Ländern und von anderen Organisationen, u.a. von Borotba aus der Ukraine und diskutieren, wie wir Solidarität praktisch machen können.

#### **Praxis-Workshops**

In verschiedenen Kursen werden wir uns u.a. mit Demotraining, Layoutieren oder Rhetorik befassen..

#### **Lesekurse**

In mehreren Gruppen werden wir Schriften marxistischer Klassiker lesen und diskutieren.

#### **Freizeit**

Die Sommerschulung „Revolutionärer Marxismus“ und das REVO-Camp bestehen natürlich nicht nur aus Politik. Es gibt auch viele Möglichkeiten zum gegenseitigen Kennenlernen und zur Freizeitgestaltung. Das Camp wird in Berlin an einem See stattfinden.

Jeden Abend gibt es ein Programm mit Filmen und Musik. Auch Kinderbetreuung wird organisiert.

...

# Legende

Schwierigkeit	(E)	ist für EinsteigerInnen
	(F)	ist für Fortgeschrittene
	„ohne (E) oder (F)“	Veranstaltungen sind für EinsteigerInnen und für Fortgeschrittene

## Montag, 24. August

15.00 – 16.30	<b>Beginn REVO-Camp:</b> Begrüßung und Eröffnung		
17.00 – 18.30	<b>Jugendinternationale</b>		
	Jugend und revolutionäre Partei	Unabhängigkeit der revolutionären Jugendorganisation	Die besondere Unterdrückung der Jugend und ihre Wurzeln
18.30 – 20.00	<b>Abendessen</b>		
20.00 – 21.30	<b>Heißer Stuhl – Probleme des Alltags</b>		

# Dienstag, 25. August

8.00 – 9.30	Frühstück			
9.30 – 11.00	Grundlagen des Marxismus/Taktiken		Klassenkämpfe	
	Was ist Kapitalismus? (E),	Anti-faschistische Einheitsfront	Revolution und Konterrevolution in Syrien	
11.30 – 13.00	Grundlagen des Marxismus/Taktiken		Klassenkämpfe	
	Was sind Klassen? (E)	Was ist Anarchismus? (E)	Die Spanische Revolution und ihre Lehren	
13.00 – 15.00	Mittag			
15.00 – 16.00	<b>Plenum: Beginn GAM/AST-Sommerschulung/Gemeinsame Schulung</b> Am Beginn einer Periode des Kampfes um die Neuaufteilung der Welt – Einleitung zur Weltlage Vorstellung des Gesamtprogramms			
16.30 – 18.30	<b>Plenum: Klasse und Avantgarde</b> <b>Unsere Klasse – wer ist eigentlich die Avantgarde?</b> Einleitung zum Begriff der proletarischen Avantgarde			
	Danach Arbeitsgruppen			
	Avantgarde und Klasse in Deutschland	Avantgarde und Klasse in Österreich	Klassenlage der Jugend in Deutschland	Klassenlage der Jugend in Österreich
Berichte aus den Arbeitsgruppen/zusammenfassendes Plenum				
18.30 – 20.00	Abendessen			
20.00 – 21.30	Frauencaucus		Anti-sexistisches Männertreff	

# Mittwoch, 26. August

8.00 – 9.30	Frühstück				
9.30 – 11.00	Kampf um Frauenbefreiung			Kampf dem Rassismus	
	Was ist Sexismus? (E)	Geschichte und Hauptströmungen des radikalen und sozialistischen Feminismus (F)		Was ist Rassismus? (E)	Die radikale Antwort of die Bürgerrechtsbewegung: Malcolm X, die Black Panther Party (F)
11.30 – 13.00	Kampf um Frauenbefreiung			Kampf dem Rassismus	
	Post-Feminismus. „Geschlechterverhältnisse“ oder Frauenunterdrückung? (E),	Lohn für Hausarbeit?	Wie organisieren wir den Kampf gegen Frauenunterdrückung und Rassismus?	Flucht, Arbeitsmigration und Imperialismus (E)	Das rassistische System in den USA heute – am Beginn einer neuen Massenbewegung? (F)
13.00 – 15.00	Mittag				
15.00 – 18.30	Lesekurse (Parallel)				
	Trotzki, Wohin treibt Frankreich?	Lenin, Was Tun, Auszüge (E)	Trotzki, Das Übergangsprogramm (E)	Marx, Lohn, Preis, Profit (E)	
	Luxemburg, Sozialreform oder Revolution?, Auszüge (E)	Die Diskussionen zur Arbeiterregierung auf den Weltkongressen der KI (F)	Lesekreis zu Mensch-Natur-Verhältnis	Lenin, Der linke Radikalismus (E)	
	Engels zu Trade Unions , MEW 19, S. 247 – 260 (Ein gerechter Lohn für ein gerechtes Tagwerk; Das Lohnsystem; Die Trade-Unions) (E)	Trotzki, Friedensprogramm / Die zeitgemäße Parole: Vereinigte Staaten von Europas		3. Weltkongress der KI, Thesen über die KI und die Rote Gewerkschaftsinternationale (F)	
18.30 – 20.00	Abendessen				
20.00 – 21.30	Plenum: Genderdebatte Zum Verhältnis von Ausbeutung, Unterdrückung und Sprache			Plenum: Ökologie Kapitalismus, Imperialismus und der Kampf gegen die Zerstörung der natürlichen Lebensgrundlagen der Menschheit	

# Donnerstag, 27. August

8.00 – 9.30	Frühstück				
9.30 – 11.00	Klassenkämpfe		Grundlagen/Taktiken/Spezialprobleme)		
	Der Deutsche Oktober 1923	Kuba und die Bilanz des „Sozialismus auf einer Insel“	Die Frankfurter Schule und ihr Erbe (F)	Kommunistische Wahl-taktik	<b>Grundlagen der Dialektik (E)</b>
11.30 – 13.00	B (Klassenkämpfe)		F (Grundlagen/Taktiken/Spezialprobleme)		
	Die Nelkenrevolution	Kurdistan und die PKK	ArbeiterInnen-regierung vs. Volksfront	Der Strukturalismus und seine Folgen (F)	Marxismus und Staat (E)
13.00 – 15.00	Mittag				
15.00 – 16.00	Demotraining		Selbstverteidigung		
16.00 – 18.30	Freizeit				
18.30 – 20.00	Abendessen				
20.00 – 21.30	Freizeit				

# Freitag, 28. August

8.00 – 9.30	Frühstück				
9.30 – 13.00	<b>Betriebs- und Gewerkschaftsarbeit und revolutionäre Strategie</b> Einleitender Vortrag, danach Arbeitsgruppen:				
	Veränderungen der Gewerkschaften/Industriegewerkschaftsprinzip, Spartengewerkschaften	Jugend und Ausbildung	Revolutionäre Intervention im Betrieb – unsere Erfahrungen, unserer Methode (Post, Krankenhaus, Metall- und Elektroindustrie)	Politische Kampagnen und Gewerkschaften – der Kampf gegen die sog. „Tarifeinheit“	Kampf für studentische Hilfskräfte
	Zusammenfassendes Plenum				
13.00 – 15.00	Mittag				
15.00 – 16.30	Antisexistisches Plenum				
17.00 – 18.30	<b>Partei und Programm</b> <b>Mini-Massenpartei oder kämpfende Propagandagruppe?</b>				
	Was ist eine kämpfende Propagandagruppe? (E)	Zentristische Konzepte – Organisation ohne Programm – Marx21	Avantgardekonzept zentristischer Organisationen	Wurzeln des Sozialchauvinismus - die Arbeiteraristokratie und der Reformismus (F)	Betrieb und Gewerkschaft: Arbeit zentristischer Organisationen
18.30 – 20.00	Abendbrot				
20.00 – 21.30	<b>Debatte: Krise, Anti-Imperialismus und Anti-Kapitalismus</b> Plenum mit Sergej Kirichuk (Borotba), Christian Zeller (angefragt, Sozialwissenschaftler), Palästina-Komitee Stuttgart, Lefteris (Antarsya Berlin), Suchanek (LFI), Marija Alova (AST/REVO Ö)				

# Samstag, 29. August

8.00 – 9.30	<b>Frühstück</b>			
9.30 – 11.00	<b>Imperialismus</b> (Das Themenfeld „Imperialismus“ ist in vier verschiedene, zusammenhängende Kurse aufgeteilt und findet in insgesamt vier Phasen statt. Es macht Sinn eine Kursreihe zu besuchen)			
	(Titel der Kurse)	<b>Kurs 1: Die Marxistische Imperialismustheorie (E)</b>	<b>Kurs 2: Im Herzen der Bestie(n)</b>	<b>Kurs 3: Imperialistische Konkurrenz und „lokale“ Konflikte – zwischen Revolution, Konterrevolution und imperialistischer Intervention</b>
Kursphase 1:	Grundzüge der Leninschen Imperialismustheorie (E)	Der Antagonismus zwischen den USA und China	Demokratische Fragen und Imperialismus	Gibt es Imperialismus überhaupt? Die Kritik an der Leninschen Theorie (F)
11.30 – 13.00	<b>Imperialismus</b>			
Kursphase 2:	Kurs 1: Die Entwicklung des Kapitalistischen Weltsystems nach 1945 (kurzer historische Abriss) (E)	Kurs 2: Die Krise der Europäischen Union und die Rolle des deutschen Imperialismus	Kurs 3: Der Zweite Weltkrieg und der Kampf in den Kolonialländern	Kurs 4: Das Wertgesetz auf dem Weltmarkt und die Imperialismustheorie (F)
13.00 – 15.00	<b>Mittag</b>			
15.00 – 16.30	<b>Praktische Workshops</b>			
	Graffiti	Digitale Sicherheit	Rhetorik für Frauen	Layout
	Aufgaben von/Aufbau von OG-Leitungen	Artikel schreiben	Agitation	Zeitungsverkauf
17.00 – 18.30	<b>Debatte zu Kampf gegen Frauenunterdrückung Feminismus oder proletarische Frauenbewegung – wie kämpfen gegen Ausbeutung und Unterdrückung?</b> Mit Genossinnen von Herzschlag/CareREVOLUTION (Österreich), Anti-kapitalistischer-migrantischer/nicht-weißer/POC-Gruppe im Aufbau, ´solid Kreuzköln (angefragt), Arbeitermacht und REVOLUTION			
18.30 – 20.00	<b>Abendbrot</b>			
ab 20.00	<b>Konzert/Party</b> mit Kaveh, Boykott, Matondo und Thawra			

# Sonntag, 30. August

8.00 – 9.30	Frühstück			
9.30 – 11.00	Imperialismus			
Kursphase 3:	Kurs 1: Reaktionäre, kleinbürgerliche und marxistische Kritik am Imperialismus (E)	Kurs 2: Der russische Imperialismus heute	Kurs 3: Der Befreiungskampf in Palästina und die Theorie der Permanenten Revolution	Kurs 4: Wer sind die BRICS – Halbkolonien oder „Subimperialismen“? (F)
11.30 – 13.00	Imperialismus			
Kursphase 4:	Kurs 1: Der Platz des Imperialismus in der Geschichte – höchstes Stadium oder was? (E)	Kurs 2: Reformismus und Populismus - welche Antwort auf Syriza und Podemos, welche Taktik gegenüber diesen Parteien?	Kurs 3: Klassenkampf und Imperialismus in der Ukraine	Kurs 4: Imperialismus als Gesellschaftsformation – Imperialismus und der Übergang zum Sozialismus (F)
13.00 – 15.00	Abschlussplenum Auswertung Abschlussbeiträge: Revolutionäre Theorie – revolutionäre Praxis – revolutionäre Organisation!			

.....  
Montag, 24. August | Beginn Sommer-Camps  
Dienstag, 25. August | Beginn der gemeinsamen Sommerschulung  
Sonntag, 30. August | Ende der Schulung  
.....

## Kosten

### Ganzes Camp

Die Kosten betragen pro Übernachtung inkl. drei Mahlzeiten pro Tag je nach Einkommen: 20–30,- Euro.  
Unter 1.000 Euro/Monat: 20,- Euro (für 6 Übernachtungen: 120 Euro, für 5 Übernachtungen 100,- Euro).  
Von 1.000–1.500: 25 Euro (für 6 Übernachtungen: 150 Euro, für 5 Übernachtungen 125,- Euro).  
Ab 1.500: 30 Euro (für 6 Übernachtungen 180,- Euro, für 5 Übernachtungen 150 Euro).

### Tagespreis

Der Tagespreis beträgt 10,- Euro (mit Verpflegung)

### Konzert

Eintritt gegen Spende von 5,- Euro

## Kontakt

Wenn ihr mehr Infos wollt, Nachfragen habt oder euch anmelden wollt, dann schreibt eine Mail an [mail\[at\]arbeitermacht.de](mailto:mail[at]arbeitermacht.de).  
Bei Fragen zur Anreise könnt ihr auch die lokale REVOLUTION-, GruppeArbeitermacht- oder Arbeiter\*Innenstandpunkt-Ortsgruppe fragen.

Die Philosophen haben die Welt nur verschieden interpretiert;  
es kommt aber darauf an, sie zu verändern.

- Karl Marx